

Robert Zion

ALEX GARLAND

Die kinematographische Singularität

Trilogie: Determinismus und Kino – Teil 3

Sommer 2024

Ca. 250 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Mit nur vier Kinofilmen (*EX MACHINA*, 2015; *ANNIHILATION*, 2018; *MEN*, 2022; *CIVIL WAR*, 2023) und einer Serie (*DEVIS*, 2020) dürfte der britische Schriftsteller **Alex Garland** ("The Beach", 1996) innerhalb nur weniger Jahre zum bedeutendsten Autorenfilmer der Science Fiction geworden sein. Im Anthropozän ist der Mensch in die Naturgeschichte selbst und damit in das Zeitalter des Unheimlichen eingetreten. Alex Garland ist der erste Filmmacher dieses Zeitalters – er ist *die kinematographische Singularität*.



Vorwort:

Aus dem unheimlichen Tal auf die
gespenstische Ebene

1. Teil:

Maschine sein – *EX MACHINA*, 2015

2. Teil:

Ökologisch sein – *ANNIHILATION*, 2018

3. Teil:

Determiniert sein – *DEVIS*, 2020

4. Teil:

Mensch sein – *MEN*, 2022

5. Teil:

Zusammen sein – *CIVIL WAR*, 2023

Interview

Medienverzeichnis

Literatur- und Quellenangaben

Index